

Eingangsvermerk <b>Amt Biesenthal-Barnim</b>	Eingangsdatum
---	---------------

Amt Biesenthal-Barnim Gewerbebereich Berliner Straße 1 16359 Biesenthal	<b>Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 34 c Gewerbeordnung - Makler, Bauträger, Baubetreuer, Darlehensvermittlung -</b>	
	Anlage	
	Nummer	Aktenzeichen

**1. Personalien des Antragstellers / Leiters einer Zweigniederlassung / Vertreters der juristischen Person:**

Sind mehrere Personen zur Vertretung berufen oder sind Personen mit der Leitung des Betriebes oder einer Zweigniederlassung beauftragt, so ist für jeden von ihnen ein gesonderter Antragsvordruck zu verwenden und lückenlos auszufüllen.

Name, Vorname, juristische Person	Geburtsdatum	Geburtsort
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort, Telefon)		Staatsangehörigkeit
bei juristischen Personen Personalien des / der gesetzl. Vertreter/s		
Eingetragen ins Handelsregister beim Amtsgericht	Eingetragen seit	Registerart / Eintragsnummer

**2. Persönliche Zuverlässigkeit**

Wo waren Sie in den letzten 5 Jahren vor Antragstellung wohnhaft? Aufenthaltsorte ggf. Beiblatt verwenden
Waren Sie bereits selbständig gewerblich tätig bzw. haben Sie in den letzten 5 Jahren eine berufliche Tätigkeit als Einzelgewerbetreibende/r, als Inhaber/in eines Einzelunternehmens, als vertretungsberechtigte Person einer Kapitalgesellschaft (z. B. OHG, KG, GbR) ausgeübt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls ja, geben Sie den Zeitraum und die Anschrift des Betriebes an:
Wurde bereits ein Antrag auf Gewerbeerlaubnis gestellt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls ja, geben Sie an, wann und bei welcher Behörde der Antrag auf Gewerbeerlaubnis gestellt wurde und wie das Ergebnis oder Sachstand ist:
Sind Strafverfahren anhängig? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls ja, geben Sie den Namen der im Strafverfahren ermittelnden Behörde und das Aktenzeichen an:
Sind Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls ja, geben Sie den Namen der im Bußgeldverfahren ermittelnden Behörde und das Aktenzeichen an:
Ist ein Gewerbeuntersagungsverfahren gemäß § 35 GewO oder ein Verfahren zur Rücknahme oder zum Widerruf einer Gewerbeerlaubnis anhängig? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls ja, geben Sie den Namen der für das Untersagungs- oder Widerrufungsverfahren zuständigen Behörde und das Aktenzeichen an:

**3. Beizubringende Unterlagen**

Führungszeugnis	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Gewerbezentralregister	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Auszug aus der Schuldnerkartei	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Unbedenklichkeitsbescheinigung der Insolvenzabteilung	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Handelsregisterauszüge der beteiligten Gesellschaften	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht
Gesellschaftsvertrag	<input type="checkbox"/> liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht

#### 4. Angaben zum Betrieb:

Betriebsstätte (Straße, PLZ Ort, Telefon- und Faxnummer):	
Mit der Leitung des Betriebes wird beauftragt (Name, Vorname):	
Für weitere Angaben ist ein gesonderter Antragsvordruck zu verwenden.	
Zweigniederlassungen sollen errichtet werden in:	Die Leitung der Zweigniederlassung/en obliegt (Name, Vorname)
Für weitere Angaben ist ein gesonderter Antragsvordruck zu verwenden.	

#### 5. Art der gewerblichen Tätigkeit:

<b>Folgende Tätigkeiten nach § 34 c GewO werden beantragt:</b>
<b>Vermittlung des Abschlusses oder Nachweis der Gelegenheit zum Abschluss von Verträgen über:</b>
<input type="checkbox"/> Grundstücke oder grundstücksgleiche Rechte
<input type="checkbox"/> Gewerbliche Räume oder Wohnräume
<input type="checkbox"/> Darlehen
<input type="checkbox"/> Vorbereitung oder Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung unter Verwendung von Vermögenswerten von Erwerbern, Mietern, Pächtern oder sonstigen Nutzungsberechtigten oder Bewerbern um Erwerbs- oder Nutzungsrechte
<input type="checkbox"/> Wirtschaftliche Vorbereitung oder Durchführung von Bauvorhaben als Bauherr im fremden Namen für fremde Rechnung

#### 6. Unterschrift:

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben. Mir ist bekannt, dass bewusst falsch gemachte Angaben zur Versagung der beantragten Erlaubnis oder zum Widerruf der bereits erteilten Erlaubnis führen können.

Ort, Datum	Unterschrift
------------	--------------

#### 7. Merk- und Hinweistext:

Gemäß § 16 Makler- und Bauträgerverordnung (MaBV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. November 1990 (BGBl. I S. 2479), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Investmentgesetzes und zur Anpassung anderer Vorschriften (Investmentänderungsgesetz) vom 21. Dezember 2007 (BGBl. I S. 3089), haben Gewerbetreibende im Sinne des § 34c Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 4 der Gewerbeordnung (Anlagevermittler, Bauträger, Baubetreuer) auf eigene Kosten die Einhaltung der sich aus den §§ 2 – 14 ergebenden Verpflichtung für jedes Kalenderjahr spätestens bis zum 31. Dezember des darauffolgenden Jahres durch einen geeigneten Prüfer prüfen zu lassen und der Behörde bis zu diesem Termin den Prüfungsbericht zu übermitteln.

##### Geeignete Prüfer sind gemäß § 16 Abs. 3 MaBV:

1. Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Wirtschaftsprüfungs- und Buchprüfungsgesellschaften,
2. Prüfungsverbände, zu deren gesetzlichem oder satzungsgemäßigem Zweck die regelmäßig und außerordentliche Prüfung ihrer Mitglieder gehört, sofern
  - a) von ihren gesetzlichen Vertretern mindestens einer Wirtschaftsprüfer ist,
  - b) sie die Voraussetzungen des § 63 b Abs. 5 des Gesetzes betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften erfüllen oder
  - c) sie sich für ihre Prüfungstätigkeit selbständiger Wirtschaftsprüfer oder vereidigter Buchprüfer oder einer Wirtschaftsprüfungs- oder Buchprüfungsgesellschaft bedienen.

Hat sich ein Gewerbetreibender im Berichtszeitraum nicht einschlägig betätigt, kann er dies durch Abgabe einer schriftlichen Erklärung (sog. Negativerklärung) bis zum o. g. Termin mitteilen.

Für die Abgabe des Prüfungsberichts bzw. der Negativerklärung sieht die MaBV keine Fristverlängerung vor. Ich bitte um Verständnis dafür, dass demzufolge von hier eine Fristverlängerung nicht gewährt werden kann und auch eine Erinnerung zur fristgemäßen Abgabe nicht erfolgt. Dem Prüfer ist der Auftrag so rechtzeitig zu erteilen, dass dieser aufgrund seiner individuellen Arbeitsbelastung noch in der Lage ist, den Bericht in einem angemessenen Zeitraum zu erstellen und dem Gewerbetreibenden rechtzeitig auszuhändigen bzw. an die Behörde zu übersenden.

Gemäß § 9 MaBV ist der Gewerbetreibende zudem verpflichtet, der zuständigen Behörde die jeweils mit der Leitung des Betriebes oder einer Zweigniederlassung beauftragten Personen unverzüglich anzuzeigen. Dies gilt bei juristischen Personen auch für die nach Gesetz, Satzung oder Gesellschaftsvertrag jeweils zur Vertretung berufenen Personen. In der Anzeige sind Name ggf. Geburtsname, Vorname, Staatsangehörigkeit, Geburtstag, Geburtsort und Anschrift der betreffenden Person anzugeben.